

Ankündigung und Programm Fachtag 20.3.24

„Gemeinsam Kinderschutz gestalten. Interdisziplinäre Kooperation in der kommunalen Praxis“

Wie kann interdisziplinäre Kooperation im Kinderschutz gelingen? Dieser Frage widmet sich ein Fachtag, zu dem das Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW, die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Bildungsakademie BIS alle Interessierten herzlich einladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstalter: Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW des Landesverbands des Kinderschutzbundes NRW e.V. (DKSB LV NRW e.V.) in Kooperation mit der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (HSPV NRW) und der Bildungsakademie BIS.

Zielgruppe: Fachkräfte und Ehrenamtliche aller am Kinderschutz beteiligter Berufsgruppen und Organisationen (Polizei, Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitshilfe, Schule, Justiz, Eingliederungshilfe etc.), Studierende einschlägiger Fächer

Was: Kinderschutz als Verantwortungsgemeinschaft verschiedener Berufsgruppen und Organisationen zu betreiben, ist als Forderung zur Qualitätsverbesserung in aller Munde. Das 2022 in Kraft getretene Landeskinderschutzgesetz NRW greift diese mit der flächendeckenden Einführung von kommunalen, interdisziplinären Kinderschutz-Netzwerken auf.

Welcher Voraussetzungen bedarf aber die Zusammenarbeit zum Wohl des Kindes verschiedener Akteur*innen aus Berufsgruppen mit differierenden Fachsprachen, Logiken, Präventions- und Interventionsmöglichkeiten? Diese Frage untersuchte das Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW in einem vierjährigen Projekt (2020 – 2023), welches durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW (MKJGFI) gefördert wurde. Herzstück des Projektes war die Entwicklung und Durchführung eines Zertifikatskurses zum interdisziplinären Kinderschutz für Akteur*innen aller am Kinderschutz beteiligten Berufsgruppen.

An dem Fachtag werden die Projektergebnisse vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus erwarten die Teilnehmer*innen verschiedene Workshops zu zentralen Aspekten des interdisziplinären Kinderschutzes, wie u.a. Beteiligung des jungen Menschen, Netzwerkarbeit, kindgerechte Justiz, Datenschutz, Kommunikation und Haltung.

Wann: 20.3.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr bis 16 Uhr

Wo: Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (HSPV NRW)

Handwerkerstr. 11

58135 Hagen

Anmeldefrist: 06.03.2024

Kostenlos

Teilnehmer*innenzahl: 100

Programm:

Moderation: Nicole Vergin (DKSB LV NRW e.V.)

ab 9:30 Uhr **Stehcafé**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Jan Boneberger (Abteilungsleiter der HSPV NRW)
Krista Körbes (Geschäftsführerin des DKSB LV NRW e.V.)

10:10 Uhr **Grußwort**

Jan Lamontain (Referatsleiter im MKJFGFI)

10:20 Uhr **Vorstellung des Projektes „Gemeinsam Kinderschutz gestalten“**

Lucie Tonn (ehemals Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW; jetzt HSPV NRW)
Sabrina Müller-Kolodziej (Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW)

11:10 Uhr **Stimmen von Teilnehmer*innen des Zertifikatskurses „Interdisziplinären Kinderschutz in der kommunalen Praxis gestalten“**

Ulrich Schmitz (Polizeipräsidium Essen)
Mathias Exner (Realschule Crange)
Nina Schraml (Amtsgericht Hamm)
Kerstin Plischka (Jugendamt Lippe)
Moderation: Regine Umbach (Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW)

12:00 Uhr **Vorstellung: Grundkurs „Interdisziplinäre Kooperation im Kinderschutz“**

Regine Umbach (Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW)

12:15 Uhr **Fragen, Plenumsgespräch**

12:30 Uhr **Pause mit Imbiss**

13.30 Uhr **Workshops**

1. Möglichkeiten und Grenzen der interdisziplinären Fallkonferenzen nach § 9
Landeskinderschutzgesetz NRW
Britta Discher (Lebenszentrum Königsborn)
2. Gelingende Kooperation zwischen Jugendamt und Justiz am Beispiel
Remscheid
Sabine Poppe (Jugendamt Remscheid)
3. Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Kinderschutzprozessen
Melanie Groth (Schulsozialarbeit Kreis Unna/Fortbildnerin Bezirksregierung
Arnsberg)

4. Kommunikation auf „Augenhöhe“ im interdisziplinären Kinderschutz: Aber wie?
Sabrina Mentler (Jugendamt Hamm)
5. Werte, Haltungen, Bedürfnisse in der interdisziplinären Auseinandersetzung im Kinderschutz
Dr. Emanuel John (HSPV NRW)
6. Herausforderung Datenschutz im interdisziplinären Kinderschutz
Prof. Dr. Rolf Jox (Katholische Hochschule NRW)
7. Kindgerechte Justiz
Regina Böhme (Landgericht Aachen)

15.00 **Kaffeepause**

15:30 **Abschlussrunde mit Ergebnissen aus den Workshops**

16:00 **Ende der Veranstaltung**